



JUNGES.THEATERBREMEN

**MAI**

**JUN**

**JUL**

THEATERBREMEN

## MAI

SA 6	<b>BODIES</b> <i>Premiere</i> 19:00 im Brauhaus 14+
DI 9	<b>BODIES</b> 19:00 im Brauhaus 14+
MI 10	<b>BODIES</b> 10:30 im Brauhaus 14+
DO 11	<b>BODIES</b> 10:30 im Brauhaus 14+
MO 15	<b>BODIES</b> 10:30 im Brauhaus 14+
DI 16	<b>BODIES</b> 19:00 im Brauhaus 14+
DI 23	<b>ICH BIN HAZAL</b> 18:00 im Brauhaus 14+
MI 24	<b>ICH BIN HAZAL</b> 18:00 im Brauhaus 14+
DO 25	<b>ICH BIN HAZAL</b> 18:00 im Brauhaus 14+

## THEATER\_WERKSTATT\_ SPEKTAKEL IM JUNI

MI 7	<b>COME CLOSER</b> 19:00 im Brauhauskeller 12+
DO 8	<b>COME CLOSER</b> 19:00 im Brauhauskeller 12+
SA 10	<b>DU BIST NICHT ALLEIN</b> 16:00 im Brauhauskeller 8+
SO 11	<b>DU BIST NICHT ALLEIN</b> 16:00 im Brauhauskeller 8+
DI 13	<b>DAS NETZ</b> 17:00 im Brauhauskeller 10+
MI 14	<b>DAS NETZ</b> 17:00 im Brauhauskeller 10+
SA 17	<b>NAH DRAN</b> 16:00 im Brauhauskeller 10+
SO 18	<b>NAH DRAN</b> 16:00 im Brauhauskeller 10+
MI 21	<b>AUF DER SUCHE NACH DER BLAUEN BLUME</b> 14+
DO 22	<b>AUF DER SUCHE NACH DER BLAUEN BLUME</b> 14+

## JUNI

FR 2	<b>NOPERAS! – FUNDSTADT</b> <i>Premiere</i> 18:00 im Brauhaus 11+
SA 3	<b>NOPERAS! – FUNDSTADT</b> 11+ 16:00 im Brauhaus
SO 4	<b>NOPERAS! – FUNDSTADT</b> 11+ 16:00 im Brauhaus
DI 6	<b>GRUNDSCHULTHEATERTAGE</b> 9:00 bis 13:00 im Brauhaus
MI 7	<b>GRUNDSCHULTHEATERTAGE</b> 9:00 bis 13:00 im Brauhaus
DO 8	<b>GRUNDSCHULTHEATERTAGE</b> 9:00 bis 13:00 im Brauhaus
SA 10	<b>BODIES</b> 14+ 19:00 im Brauhaus
SO 11	<b>BODIES</b> 14+ 19:00 im Brauhaus
DI 13	<b>BODIES</b> 14+ 10:30 im Brauhaus
MI 14	<b>BODIES</b> 14+ 10:30 im Brauhaus
DO 15	<b>BODIES</b> 14+ 10:30 im Brauhaus
MI 21	<b>DER ROTE BAUM</b> 6+ 10:30 im Brauhaus
DO 22	<b>DER ROTE BAUM</b> 6+ 10:30 im Brauhaus
FR 23	<b>DER ROTE BAUM</b> 6+ 10:30 im Brauhaus
MO 26	<b>DER ROTE BAUM</b> 6+ 10:30 im Brauhaus
DI 27	<b>DER ROTE BAUM</b> 6+ 10:30 im Brauhaus
MI 28	<b>DER ROTE BAUM</b> 6+ 10:30 im Brauhaus
FR 30	<b>SHOW UP – FOLGE 3</b> <i>Premiere</i> 19:00 im Brauhauskeller 14+

## JULI

SA 1	<b>SHOW UP – FOLGE 3</b> 14+ 19:00 im Brauhauskeller
SO 2	<b>SHOW UP – FOLGE 3</b> <i>Zum letzten Mal!</i> 19:00 im Brauhauskeller 14+
SA 8	<b>DER ROTE BAUM</b> 6+ 16:00 im Brauhaus
SO 9	<b>DER ROTE BAUM</b> 6+ 16:00 im Brauhaus



Frederik Gora, Fabian Eyer und Barbara Krebs in *Der rote Raum*

PREMIERE  
MOKS UND JUNGE AKTEUR:INNEN

## BODIES

Ein Tanzstück von Birgit Freitag und Ensemble <sup>14+</sup>  
ab Klassenstufe 8

Schöner, glatter, gleicher, spurenlos – so sollen unsere Körper sein. Aber sie wollen es nicht. Sie widersetzen sich und haben ihren ganz eigenen Plan. Die Choreografin Birgit Freitag geht zusammen mit einem Ensemble aus Schauspieler:innen, Tänzer:innen und jungen Akteur:innen der Beziehung von Mensch und Körper nach. Dabei fragen sie nach den Möglichkeiten von Körpern und versuchen sich loszusagen von Schönheitsidealen und Selbstoptimierung. Körper verwandeln sich, verbinden sich, nehmen sich Raum und machen Platz. Was könnten sie alles noch werden, wenn wir unsere Fantasie loslaufen lassen? Am Ende steht eine Feier der Möglichkeiten von Körperlichkeit, die Grenzen hinterfragt und nach dem Ungewohnten und Fantastischen, dem ganz anderen Traum von Körper sucht. Die Moks-Produktion *Für Vier* von Birgit Freitag wurde mit dem FAUST-Preis in der Kategorie Regie Kinder und Jugendtheater ausgezeichnet.

**Premiere 6. Mai, 19 Uhr im Brauhaus**

**Regie/Choreografie:** Birgit Freitag **Bühne und Kostüme:** Lea Dietrich **Musik:** Michael Henn **Video:** Timo Block **Dramaturgie:** Nils Matzka **Regieassistentz:** Emily Masch **Regiehospitantz:** Pia Wohltmann **Ausstattungsassistentz:** Amelie Thomae **Mit:** Lovis Dietrich, Frederik Gora, Fiene Heinz, Philine Hilken, Kennet Kamper, Neus Ledesma Vidal, Marcus Alexander Roydes, Anne Sauvageot

PREMIERE  
MUSIKTHEATER UND JUNGE AKTEUR:INNEN

## NOPERAS! – FUNDSTADT

Uraufführung <sup>11+</sup>  
Audiovideo-Walk durch die Stadt und andere Welten

In der vierten Runde der Kooperation NOperas! bringt das Kollektiv HIATUS Kunst, die mit und durch Kinder entsteht, in Dialog mit aktuellen Formen des Musiktheaters. Drei Kinder aus Bremen, drei Kinder aus Gelsenkirchen erfinden aus ihren Lebenswirklichkeiten und gesellschaftlichen Hintergründen heraus Klang-Bild-Ideen, die sie mit professionellen Musiker:innen, Bildenden Künstler:innen und einer Theatermacherin umsetzen. Ein audiovisueller Parcours entsteht: Die Zuschauer:innen folgen mit Tablets in den Händen den Kindern durch die Stadt und sehen und hören durch deren Augen und Ohren ihre Sichtweise auf die Welt.

**Premiere 2. Juni, 18 Uhr im Brauhaus**

**Regie, Komposition, Musikalische Leitung:** HIATUS (Duri Collenberg, Uta Plate und Lukas Rickli) **Video:** Aike Stuart, Piet Esch **Mitarbeit Musik:** Tobias Hamann **Ausstattung:** Andrea Künemund, Sibylle Müngersdorf **Dramaturgie:** Frederike Krüger, Roland Quitt **Assistentz:** Alisa Hrudnik, Canan Venzky

Eine Produktion von HIATUS im Rahmen der Förderinitiative NOperas! – eine Initiative des Fonds Experimentelles Musiktheater (feXm). In gemeinsamer Trägerschaft von NRW KULTURsekretariat und Kunststiftung NRW, in Kooperation mit dem Musiktheater im Revier Gelsenkirchen

## SHOW UP – FOLGE 3

Die Theater-Serie **14+**  
von und mit jungen Akteur:innen

Das große Serien-Finale! Nach zwei ereignisreichen Shows im Januar und April läuten wir nun das Ende von *Show up* ein! Seid ihr neugierig, wie alles endet? Dann schaltet nicht ein, sondern kommt vorbei und seht, wie die charmanten Charaktere sich ein letztes Mal in den Irrungen und Wirrungen des Serienkosmos weiterbewegen, alles wie immer natürlich live und in Farbe, mit Instrumenten, Songs und Situationskomik. Ihr habt Folge 1 und 2 verpasst? Kein Problem! Wie üblich in Serien, wird es ein „previously on“, also „was bisher geschah“, geben, so dass ihr auch gut zur letzten Show kommen könnt. Großes Drama, Happy End oder sogar ein Ausblick auf Staffel 2? Wir werden sehen, wenn der Brauhauskeller erneut knistert wie frisch gemachtes Popcorn! Und bleibt danach gerne noch da, denn auch diese Folge von *Show up* endet mit einem Live-Konzert eines special guest.

**Folge 3 am 30. Juni, 1. und 2. Juli, jeweils 19 Uhr**  
im Brauhauskeller

**Regie:** Fabian Eyer, Valeska Fuchs **Bühne und Kostüme:** Anne Ferber  
**Licht:** Willy Klose **Ton und Video:** Timo Block **Assistenz:** Toni Romberg  
**Von und mit:** Malin Sofie Autzen, Hannah Gerken, Lilly Lenzschau, Tashi Thumann, Tom Schneider u. a.

MOKS UND JUNGE AKTEUR:INNEN

## REPERTOIRE

JUNGE AKTEUR:INNEN

### Ich bin Hazal

nach Motiven des Romans *Ellbogen* von Fatma Aydemir **14+**

Regie: Nathalie Forstman

Acht junge Spieler:innen nehmen sich den Bühnenraum und fragen, wo ihr Platz in der Welt sein könnte, welchen Vorstellungen sie gerecht werden möchten und spielen dabei mit ihren eigenen und unseren Klischees. Ohne Halt und in freier Fahrt, provokant, wütend und zart erzählen sie davon, in welche verschiedenen Rollen sie in unserer Gesellschaft schlüpfen.

**Ab 23. Mai** im Brauhaus

MOKS

### Der rote Baum

nach Motiven von Shaun Tan **6+**

Regie: Hannah Biedermann

Klassenstufe 1 bis 4

Es gibt Tage, an denen nichts gelingen will und alles hoffnungslos erscheint; solch einen Tag erlebt das Kind in dem Bilderbuch *Der rote Baum*. Regisseurin Hannah Biedermann und das Moks-Ensemble spüren mit poetischen Bildern, Songs und feinem Humor der Frage nach, was uns Hoffnung, Zuversicht und Trost schenken kann, um diese Tage zu überstehen.

**Ab 21. Juni** im Brauhaus

## THEATER\_WERKSTATT\_SPEKTAKEL

vom 7. bis 22. Juni

*Unglaublich nah* lautet das diesjährige Spielzeitthema, mit dem sich die fünf Theaterwerkstätten von Junge Akteur:innen assoziativ auseinandergesetzt haben. Zehn Monate lang probten fünfzig junge Akteur:innen zwischen 8 und 22 Jahren. Entstanden sind dabei fünf Stücke, die im Juni zur Premiere gebracht werden.

### Come closer

Werkstatt der 13–14 Jährigen **12+**

Come closer, das heißt: komm näher. Nah. Ganz nah. Stopp. Wie nah möchte ich jemandem sein? Und wie nah darf ich jemandem kommen? Wo ist die Grenze? Gemeinsam haben die acht Spieler:innen in dieser Theaterwerkstatt zum Thema Nähe und Distanz geforscht.

**Leitung:** Valerie Antonovna Usov

**Vorstellungen:** 7./8. Juni, jeweils 19 Uhr im Brauhauskeller

### Du bist nicht allein

Werkstatt der 8–10 Jährigen **8+**

Du bist nicht allein. Deine Familie ist da. Freund:innen. Sogar eine, die für alle anderen unsichtbar ist. Vielleicht ist da ein Wesen auf dem Mars, das eine Verbindung zur Erde aufbauen will? Was wäre, wenn sich alle zusammen tun, um diese Welt zu retten?

**Leitung:** Felix Reisel

**Vorstellungen:** 10./11. Juni, jeweils 16 Uhr im Brauhauskeller

### Das Netz

Tanztheaterwerkstatt der 10–12 Jährigen **10+**

Was bedeutet Freundschaft? Was schweißt uns zusammen? Sieben junge Akteur:innen erforschen Gemeinsamkeiten und Gegensätze, teilen eigene Erinnerungen miteinander und sammeln gemeinsam neue. Sie knüpfen ein Netz aus Bewegungen und zeigen was sie gegenseitig verbindet.

**Leitung:** Olga Bauer und Lauren Müller

**Vorstellungen:** 13./14. Juni, jeweils 17 Uhr im Brauhauskeller

### Nah dran

Werkstatt der 11–14 Jährigen **10+**

Worin ähneln wir uns? Wann bin ich jemandem nah? Mühsen sich dafür die Fußspitzen berühren oder kann Nähe auch über viele Kilometer entfernt spürbar sein? Gemeinsam beschäftigten sich die Spieler:innen von *Nah dran* mit dem Thema Nähe. Besonders wichtig dabei die Frage: Wann fühlt sich Nah-Sein gut an?

**Leitung:** Farina Maletz

**Vorstellungen:** 17./18. Juni, jeweils 16 Uhr im Brauhauskeller

### Auf der Suche nach der blauen Blume

Werkstatt der 15–22 Jährigen **14+**

In der Werkstatt *Die Suche nach der blauen Blume* wird die Zeit des Kitschs eingeläutet: Die elf jungen Akteur:innen baden in großen Gefühlen, setzen die rosarote Brille auf, beobachten Sonnenuntergänge und geben sich dem sehnsüchtigen Gefühl der Verbundenheit hin.

**Leitung:** Shalün Schmidt

**Vorstellungen:** 21./22. Juni, jeweils 19 Uhr im Brauhauskeller

## THEATER UND SCHULE

### **Jour fixe – Theater und Selbstermächtigung**

Theater hat die Kraft, Kinder und Jugendliche stark zu machen. Aber welche Bilder, welche Diskurse und welche Haltungen können junge Leute zum Ausdruck ihrer Anliegen und Sichtweisen ermutigen? Wie lässt sich in der Probengestaltung die Vielfalt der Erfahrungen, der Zugänge und der Perspektiven mitdenken? Im Workshop möchten wir Methoden der diskriminierungssensiblen Theaterarbeit ausprobieren.

**Termin:** Do 11. Mai, 17–20 Uhr

**Anmeldung unter [www.lis.bremen.de](http://www.lis.bremen.de)**

## KONTAKT

**Theater Bremen**, Goetheplatz 1–3, 28203 Bremen

**Moks:** Tel 0421 . 3653 - 440, [moks@theaterbremen.de](mailto:moks@theaterbremen.de)

**Junge Akteur:innen:** Tel 0421 . 3653 - 449

[ja@theaterbremen.de](mailto:ja@theaterbremen.de) / [www.theaterbremen.de/jungeakteure](http://www.theaterbremen.de/jungeakteure)

**Theater und Schule:** Tel 0421 . 3653-229/230

[theaterpaedagogik@theaterbremen.de](mailto:theaterpaedagogik@theaterbremen.de)

Auf facebook und Instagram unter [jungstheaterbremen](https://www.facebook.com/jungstheaterbremen)

Bestellen Sie unseren monatlichen Newsletter, um immer informiert zu sein. Registrieren können Sie sich auf der Homepage des Theater Bremen unter Service: Newsletter JUNGES.THEATERBREMEN

## KARTENVERKAUF

**Freier Eintritt für Bremer und Bremerhavener Schulen in die Vormittagsvorstellungen des Moks**

Tel 0421 . 3653 - 345, Mo–Do: 10–13 Uhr

[mokskarten@theaterbremen.de](mailto:mokskarten@theaterbremen.de)

**Karten für Schulen aus dem Umland und Gruppen:**

Tel 0421 . 3653 - 340, Mo–Do: 9–16 Uhr, Fr: 9–15 Uhr

[schulen@theaterbremen.de](mailto:schulen@theaterbremen.de) / [gruppen@theaterbremen.de](mailto:gruppen@theaterbremen.de)

**Theaterkasse:** Mo–Fr: 11–18 Uhr, Sa: 11–14 Uhr

Tel 0421 . 3653 - 333, [www.theaterbremen.de/karten](http://www.theaterbremen.de/karten)

## PREISE

10 € / 7 € erm. // 3,50 € Clubcard

Junge Akteur:innen wird gefördert durch 

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Theater Bremen GmbH **Redaktion:** Birgit Freitag

**Foto:** Jörg Landsberg **Satz und Layout:** Tim Feßner, Birgit Freitag

#### KONTAKT

**Theater Bremen**, Goetheplatz 1–3, 28203 Bremen

**Moks:** Tel 0421 . 3653 - 440, [moks@theaterbremen.de](mailto:moks@theaterbremen.de)

**Junge Akteur:innen:** Tel 0421 . 3653 - 449

[ja@theaterbremen.de](mailto:ja@theaterbremen.de) / [www.theaterbremen.de/jungeakteure](http://www.theaterbremen.de/jungeakteure)

**Theater und Schule:** Tel 0421 . 3653-229/230

[theaterpaedagogik@theaterbremen.de](mailto:theaterpaedagogik@theaterbremen.de)

Auf facebook und Instagram unter [jungstheaterbremen](#)

Bestellen Sie unseren monatlichen Newsletter, um immer informiert zu sein. Registrieren können Sie sich auf der Homepage des Theater Bremen unter Service: Newsletter JUNGES.THEATERBREMEN

#### KARTENVERKAUF

**Freier Eintritt für Bremer und Bremerhavener Schulen in die Vormittagsvorstellungen des Moks**

Tel 0421 . 3653 - 345, Mo–Do: 10–13 Uhr

[mokskarten@theaterbremen.de](mailto:mokskarten@theaterbremen.de)

**Karten für Schulen aus dem Umland und Gruppen:**

Tel 0421 . 3653 - 340, Mo–Do: 9–16 Uhr, Fr: 9–15 Uhr

[schulen@theaterbremen.de](mailto:schulen@theaterbremen.de) / [gruppen@theaterbremen.de](mailto:gruppen@theaterbremen.de)

**Theaterkasse:** Mo–Fr: 11–18 Uhr, Sa: 11–14 Uhr

Tel 0421 . 3653 - 333, [www.theaterbremen.de/karten](http://www.theaterbremen.de/karten)

#### PREISE

10 € / 7 € erm. // 3,50 € Clubcard

*Pech und Schwefel* wird unterstützt von

**TOUCHDESIGNER**  
BY DERIVATIVE

Junge Akteur:innen wird gefördert durch **swb**

#### IMPRESSUM

**Herausgeber:** Theater Bremen GmbH **Redaktion:** Birgit Freitag

**Foto:** Manja Herrmann **Satz und Layout:** Tim Fesner, Birgit Freitag

**Druck:** Druck & Verlag Kettler GmbH